

NIEDERSCHRIFT

über die 107. informelle Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Haan am 10. Februar 2025

Teilnehmer: Hr. Dr. Brockmeyer, Hr. Sattler, Hr. Kästner, Fr. Bürger, Fr. Fach, Hr. Babel, Fr. Schwarze (alle stb.), Fr. Butz, Fr. Hundt-Primoschitz (alle ber.), Hr. Kniess

Gäste: Hr. Dr. Bremen, Fr. Heinze, Hr. Klaus, Hr. Landau

BEGINN: 14:02 Uhr

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung, Tagesordnung, Protokoll

Der Vorsitzende **Hr. Dr. Brockmeyer** begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die zahlreich erschienenen Gäste, und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Zur aktuellen Tagesordnung sowie dem letzten Protokoll gibt es keine Einwände.

2. Anfragen

Hr. Babel fragt an, warum er nicht mehr als beratendes Mitglied im UMA teilnehmen solle. Er habe den Vorsitzenden zuvor bereits um schriftliche Antwort gebeten.

Hr. Dr. Brockmeyer gibt dazu an, dass dieses Thema, welches bereits seit einigen Jahren bestehe, mehrfach behandelt worden sei und dies sei auch in vergangenen Protokollen dokumentiert. Daher werde eine erneute Diskussion zu diesem Thema ausbleiben.

3. Bericht von wichtigen Ereignissen/Terminen seit der letzten Sitzung

Hr. Dr. Brockmeyer berichtet von der letzten Sprechstunde am 05.02.2025, zu welcher es erneut keinen Besuch gegeben habe.

Weiter bittet **Hr. Dr. Brockmeyer** darum, dass Hr. Kniess der Arbeitsgruppe, welche für die Überarbeitung der Homepage zuständig sei, Terminvorschläge zukommen lassen möge.

Weiter berichtet **Hr. Dr. Brockmeyer** darüber, dass es am Donnerstag, den 06.02.25 einen Pressetermin für die Infoveranstaltung des Runden Tisches Haan gegeben habe. Ein Bericht dazu sei bereits am Tag danach in der Rheinischen Post veröffentlicht worden. Anmeldungen seien per Mail oder Telefon möglich und bisher hätten sich 15 Personen angemeldet.

Hr. Babel fragt dazu, ob die Infoveranstaltung nur für Haaner_innen sei oder auch Gruitener daran teilnehmen können.

Hr. Dr. Brockmeyer gibt dazu an, dass der Runde Tisch Haan diese Veranstaltung zwar organisieren, aber jeder Interessierte aus Haan, Gruiten und der Umgebung daran teilnehmen könne.

Hr. Sattler erzählt von einem Termin mit Herrn Horst (Technischer Dezernent), bei welchem dieser angab, die Voraussetzungen für kostensteigernde Vorhaben beim Bau des Bürgerhausareals streichen zu wollen. Dazu werde es einen Besprechungstermin mit den Fraktionsvorsitzenden geben. Als Alternative für eine Begegnungsstätte sei das in Zukunft fertige Sportlerheim des TSV Gruiten oder der Bürgersaal seitens der Verwaltung denkbar. Beides sei aus der Sicht **Hr. Sattlers** keine geeignete Lösung, da diese nicht dauerhaft als Begegnungsstätte genutzt werden können.

Hr. Sattler geht davon aus, dass dieses Thema mit Sicherheit beim Runden Tisch in Gruiten am 26.02. besprochen werde.

Hr. Sattler teilt mit, dass die Standorte der „Netten Toilette“ jährlich überprüft werden müssen. Es solle bei der Überprüfung darauf geachtet werden, ob die Toiletten der jeweiligen Einrichtung noch genutzt werden dürfe und ob diese barrierefrei sei.

Die Überprüfung der Standorte wurde wie folgt aufgeteilt:

Hr. Dr. Brockmeyer fragt bei Sanitätshaus Böge, Supernah und Weltladen nach.

Hr. Sattler fragt beim Hotel Savoy, Am Markt 44, sowie beim Korfu im Kellertor nach.

Hr. Kästner informiert sich bei Wette IGA Optik und Akustik sowie der Gaststätte Zur Brücke.

Fr. Hundt-Primoschitz erkundigt sich beim Vici's und dem HTV City-Fit.

Hr. Kniess kümmert sich um das Schwimm- und Sportbad sowie die Stadtbücherei.

Fr. Fach versucht Ostermann als neuen Teilnehmer am Programm zu gewinnen.

4. Vorschau kommende Termine

Hr. Dr. Brockmeyer berichtet vom kommenden UMA, bei welchem u.a. Themen wie Klimaschutzkonzepte oder die kommunale Wärmeplanung behandelt werden sollen.

Hr. Sattler erzählt, dass es beim kommenden SIGA einen Vortrag der Schlaganfallhilfe geben werde und dass ein erster Sozialreport vorliege.

Für die nächste Sprechstunde am 05.03.2025 in der Sparkasse finden sich Fr. Bürger und Hr. Sattler bereit.

Hr. Dr. Brockmeyer ergänzt zu den Sprechstunden, dass nun ein verschließbarer Schrank im für den Seniorenbeirat nutzbaren Raum der Sparkasse stehe, welcher auch genutzt werden dürfe. Ein Schlüssel liege bei Herrn Kniess im Büro und kann gegebenenfalls abgeholt werden. Ein zweiter Schlüssel wird immer an die Person gegeben, welche an der nächsten Sprechstunde teilnehmen werde. Der Schrank sei bereits mit den aktuellen Flyern aufgefüllt worden.

Hr. Sattler fügt hinzu, dass darauf geachtet werden solle, dass auch an anderen Örtlichkeiten keine alten Flyer mehr liegen und durch aktuelle ausgetauscht werden sollen (z.B. Taschengeldbörse oder der Flyer des Seniorenbeirates).

5. Bericht Öffentlichkeitsarbeit

Hr. Dr. Brockmeyer teilt mit, dass er Berichte über „Wir sind Haan“, die Digitalpaten, welche nun mit dem BVV zwei Mal monatlich in Gruiten tätig werden, den Ratsbeschluss zum

Grundsteuerhebesatz sowie zur Veranstaltung des Runden Tisches Haan Mitte/Ost/West gelesen habe.

6. Bericht Stadtverwaltung, Sozialamt

Hr. Kniess hat nichts zu berichten.

7. Projekte und Aufgaben, Berichte, Aktuelles

a. Aktuelles aus den Quartieren

Es gibt keine Neuigkeiten aus den Quartieren.

b. Demenznetz Haan

Hr. Dr. Brockmeyer berichtet, dass am 21.09.2025 der Demenzinfotag in den Räumlichkeiten der AWO stattfinden werde. Weiter berichtet **Hr. Dr. Brockmeyer**, dass Fr. Barz Ende September bei dem Demenznetz aufhören werde.

8. Mitteilungen

Fr. Fach teilt den aktuellen Stand der Spendenaktion für Emilka mit. Bisher seien über 39.000 € gespendet worden und die ursprüngliche Frist konnte von Ende Januar wurde bis Ende April verlängert werden. Aufgrund der Verlängerung werde eine neue Aktion dazu gestartet und die bisher ausgestellten Plakate bleiben.

Hr. Landau vom Seniorenbeirat der Stadt Hilden stellt sich vor und bewirbt eine Karnevalsveranstaltung für Seniorinnen und Senioren, welche am 20.02.2025 in der Hildener Stadthalle stattfinden werde. Bei Bedarf könne man sich beim Seniorenbeirat Hilden oder der Stadtverwaltung Hilden melden. Alternativ könne der Kontakt zu Herrn Landau über Herrn Kästner hergestellt werden.

Hr. Babel bittet darum, dass die AWO zukünftig weiter unterstützt werde, denn sobald die neue Küche der AWO genutzt werden kann, regelmäßig Essen an Bedürftige ausgeteilt werden solle.

Fr. Bürger spricht die Parkplatzsituation an der Sparkassenfiliale in Unterhaan an. Die dortigen Kundenparkplätze seien regelmäßig zugeparkt.

Hr. Dr. Brockmeyer nimmt dazu Kontakt mit der Sparkasse auf.

Fr. Bürger berichtet weiter, dass an der Gaststätte zur Brücke noch ein altes Schild mit der Beschriftung zum Haaner Krankenhaus sei.

Hr. Dr. Brockmeyer erzählt, dass das Friedensheim eine neue Leitung, Frau Wegner, habe.

Fr. Butz gibt an, dass sie gefragt wurde, warum der Seniorenbeirat nicht mehr im Rathaus tage.

Hr. Sattler teilt dazu mit, dass dort seit der ersten Periode des Seniorenbeirates nicht mehr getagt wurde, da sich die Nutzung der Räumlichkeiten aufgrund der hohen Belegung als schwierig darstelle.

ENDE: 15:19 Uhr

Dr. Rolf Brockmeyer
(Vorsitzender)

Julian Kniess
(Protokollführer)